

Ellinger Dorfzeitung

seit 2009 - unabhängig – überparteilich – lokalpatriotisch

www.ellingen-morsbach.de



Seite 01

Dorfzeitung Nr. 012

Juli – Sept 2012

Hgb: Dorfgem. Ellingen

Dorfgemeinschaft
Ellingen

www.ellingen-morsbach.de



An alle Ellingerinnen und Ellinger !

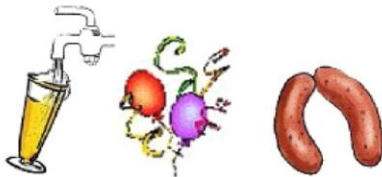
Hiermit laden wir Euch alle recht herzlich ein zu unserm

**7. Dorffest, am Samstag, 28. Juli 2012, ab 18 Uhr,
im Casino und Festzelt**

Da es wieder ein Fest „der Ellinger mit Ellingern“
sein soll, bitten wir diejenigen, die eine
gerade Hausnummer
haben, eine Schüssel Salat mitzubringen.
(ohne Besteck, Schüssel mit Namen versehen).

Da sich die Wertmarken im vorigen Jahr gut bewährt haben,
gibt es sie in diesem Jahr auch wieder im Wert von 0,50 €

Bratwürstchen, Grillfleisch, Bier und andere Getränke sowie Süßigkeiten
besorgt wiederum die Dorfgemeinschaft.



Alle Besucher mögen viel Frohsinn, gute Laune und schönes Wetter mitbringen!!!

Mit dem Zeltaufbau beginnen wir vormittags um 10 Uhr. Dazu sind 8 Leute erforderlich
Der Zeltabbau beginnt am Sonntag, 10.30; mit Resteverzehr und Resteverkauf zum
Einkaufspreis.

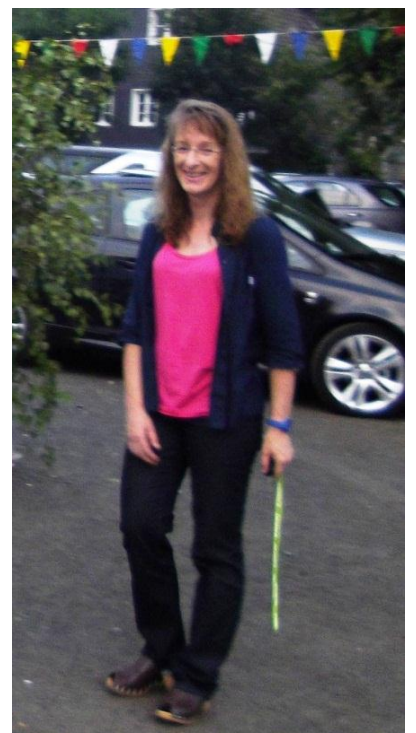
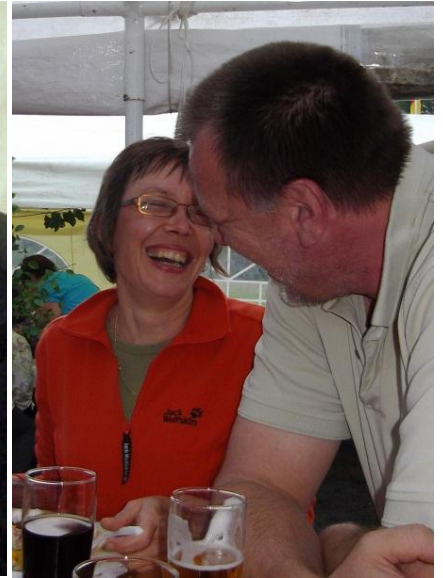
Bis dahin viele Grüße und eine gute Zeit
DORFGEMEINSCHAFT ELLINGEN

Dorffest 2012

**Alle hatten Frohsinn und
gute Laune mitgebracht!**











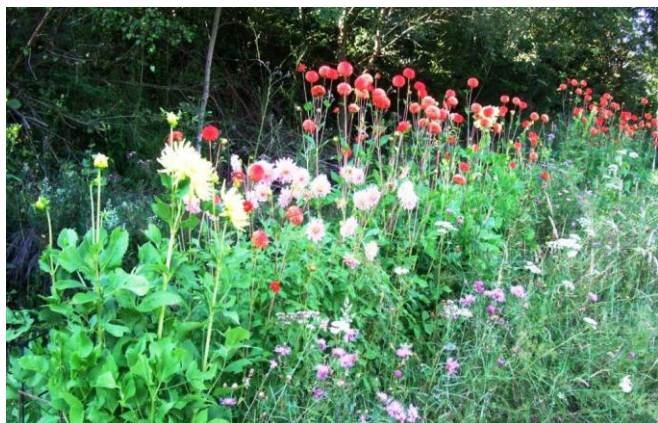
Fotos von Katja und Egon

Dahlienzeit in Ellingen

bei Katharina und Alfons:



bei Agatha und Egon:

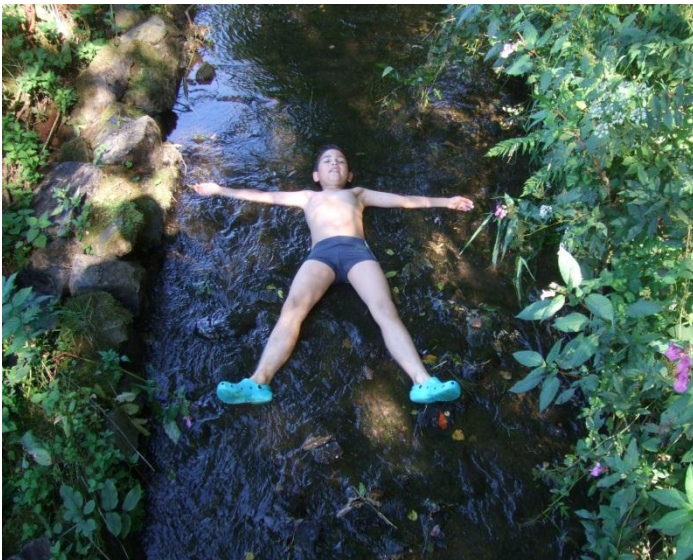




Am 08. 08 2012
ist auf der Sonnenburg
bei
Sonja und Carsten
die kleine Sophia Theresia
angekommen!

Claudia überbrachte Glückwünsche und Ge-
schenk der Dorfgemeinschaft Ellingen.

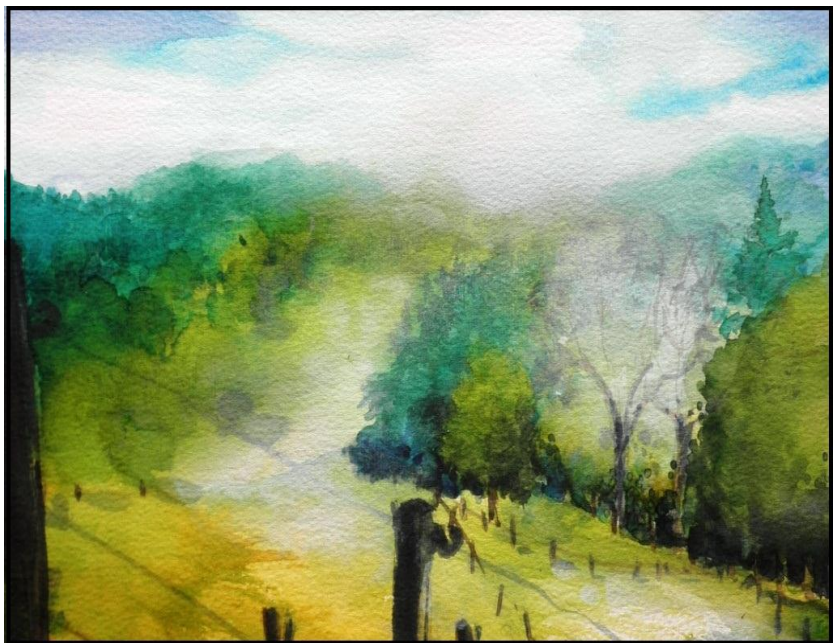
19. August 2012 Heißester Tag des Jahres



Puh –
da hilft ja
nur noch der
Ellinger Bach
!!!



Blumenstrauß von Hans Sander (von Schülern zu
seinem Namenstag am 24.06.1968)



„Ellinger Sommer“ von Christina Stoschuss

Inge Gokus gestorben - geboren und aufgewachsen in Ellingen, verheiratet nach Friesenhagen



Statt besonderer Anzeige

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es dunkel wird.

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so, wie ich ihn im Leben hatte.

Es tut weh, einen solch wunderbaren Menschen zu verlieren



Inge Ebach

geb. Gokus

* 13. Juni 1947

† 23. August 2012

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:

Hans Peter Ebach
Thorsten Ebach
Birgit Ebach geb. Stahl
 mit Maja, Noah und Hannah
Frank Ebach
 mit Fabio und Nico
Meral Senol mit Miraç
 sowie alle Angehörigen

51598 Friesenhagen, Mühlenhof 6

Die heilige Messe findet am Dienstag, dem 28. August 2012, um 15.00 Uhr in der Katholischen Kirche St. Sebastianus in Friesenhagen statt.

Anschließend ist die Beisetzung auf dem Friedhof in Friesenhagen.

Wir beten für die liebe Verstorbene am Montag, dem 27. August 2012, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Friesenhagen.

Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir Abstand zu nehmen.



Statt Karten

*Der Tod ist wie ein Horizont.
 Dieser ist nichts anderes
 als die Grenze unserer Wahrnehmung.
 Wenn wir um einen Menschen trauern,
 freuen sich andere,
 ihn hinter der Grenze wiederzusehen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unseren Vater, Bruder und Onkel

Christoph Klein

* 24. März 1953

† 3. September 2012

Du bleibst in unseren Herzen:

Christine und Daniel
Sonja
Tobias
Manfred
Martina und Philippe
 mit Kindern
Waltraud Mauelshagen
 sowie alle Angehörigen

51597 Morsbach, Heide 11

Die heilige Messe findet am Freitag, dem 14. September 2012, um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Gertrud Morsbach statt.

Anschließend ist die Urnenbeisetzung von der Friedhofshalle Morsbach aus.



Wir nehmen Abschied von unserem langjährigen Mitarbeiter

Christoph Klein

der am 03. September 2012 im Alter von 59 Jahren verstorben ist.

Herr Klein war seit 33 Jahren bei uns beschäftigt. Sein Tod hinterlässt eine große Lücke in unserem Team. Mit ihm verlieren wir einen sehr wertvollen und engagierten Mitarbeiter, der auch von Kunden sehr geschätzt wurde.

Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt in dieser schweren Zeit seinen Kindern und Angehörigen.

Autohaus Klinge GmbH, Morsbach
 Geschäftsleitung Mitarbeiter

Die Sänger des MGV Harmonie Wendershagen ehrten
 Ihren Sangesbruder mit Kranz und Gottesdienstgestaltung.



Selig sind die Trauernden,
 denn sie werden getröstet
 werden.

Bergpredigt

Trost von Heidi Rosenthal



OBN MORSBACH
OBERBERGISCHER NATURSCHUTZBUND

DER **NABU** (OBN) MORSBACH LÄDT EIN
ZUM
**TAG DES OFFENEN
TORES**

AN DEN ELLINGER TEICHEN
(DAS WICHTIGSTE AMPHIBIEN-LAICHGEBIET IN MORSBACH)

SAMSTAG, 25. AUGUST 2012, 14 – 18 UHR

ABLAUF:

*Kleine Führungen nach Bedarf durch das Gelände
mit Erläuterungen über Bedeutung und Geschichte der
ELLINGER TEICHE
für Umwelt und Natur sowie Sinn und Zweck der Unterschutzstellung
Das BIO-Mobil der Biologischen Station ist auch da!*

ZUR BEACHTUNG:

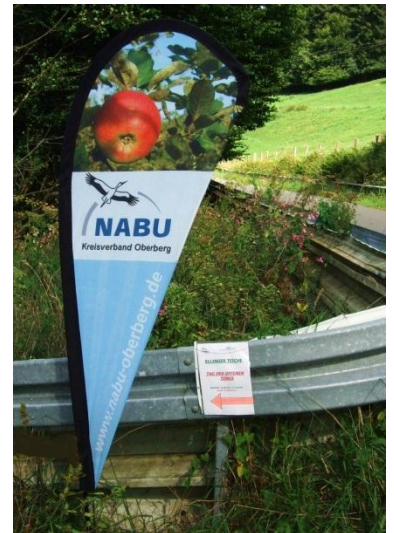
*Weitere Informationen in der INFO-Hütte auf dem Gelände.
Der NABU sorgt für allerlei Getränke (nicht nur Säfte, auch Kölsch vom Faß)
und Grillwürstchen vom Rosenbaum.
Festes Schuhwerk wird empfohlen.
Das Betreten der Anlage erfolgt auf eigene Gefahr.*

Leitung:

KLAUS JUNG (Vorsitzender)
Felix Buchen, (Jugendgruppe)
LISA BAUER (Leiterin NABU-Kindergruppe)
Weitere INFO's: Tel. 02294- 8300, 8095, 8149

Und so finden Sie uns:

*Parken Sie am besten im Ort Ellingen auf dem Dorfhause-Parkplatz und
spazieren Sie dann ca. 600 m Richtung Korseifen.
Achten Sie dann links auf die Hinweisschilder.*



Zum Tag des offenen Tores kamen Besucher aus nah und fern, sogar mehr von fern als von nah, so aus Köln, Berg-Gladbach, Engelskirchen, Gummersbach und Eckenhagen.

Die NABU-Jugendgruppe und die Kindergruppe mit ihrer Leiterin Lisa Bauer präsentierten heute ein großes Hornissennest:





Um zeigen zu können, wie es in solch einem Hornissennest im Innern aussieht, hatten sie es aufgeschnitten. Zwischen den Waben in der Mitte und der Außenhülle verlaufen senkrechte Röhren, die der Klimatisierung dienen. Unten ist das Nest offen – dort werden Kot und Abfall entsorgt. Ferner zeigten die Jugendlichen ihre neuesten Insektenhotels. ↓



Junge Biologinnen und Biologen bei intensiver Forschungsarbeit. Die notwendigen Gerätschaften und die Mikroskope wurden von der Biologischen Station zur Verfügung gestellt, die mit dem „Bergischen Natur-Mobil Wald-Wiese-Wasser“ nach Ellingen gekommen war.

Frau Grönebaum hatte die Urkunde des vorgestern verliehenen und mit einem Geldbetrag von 750,00 Euro honorierten Umweltschutzpreis für die Renaturierung dieser Teiche mitgebracht.

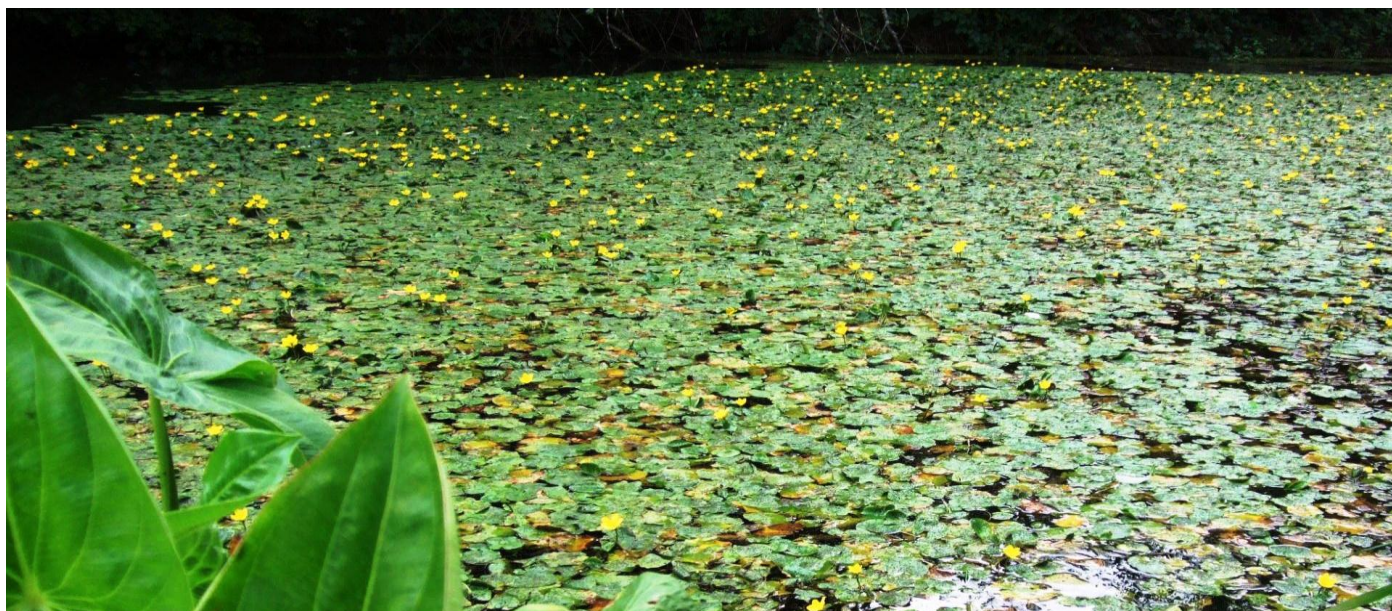




4 Fotos von Klaus Jung



Bürgermeister Bukowski mit Kindern



Auf dem größten der Teiche hat sich mittlerweile die der Seerose ähnliche Wasserpflanze „See-Kanne“ ausgebreitet und bildet einen leuchtenden Blütenteppich.

„Mona Lisa“ im Bürgerhaus Ellingen



Da haben die meisten Bewohner des Ellinger Grundes wohl verduzt zweimal hingeschaut: „Kunstausstellung“ im Bürgerhaus? – das gab es doch noch nie. Obwohl Hauptlehrer Sander sich redlich bemüht hat, uns die Kunst näher zu bringen, waren die Ellinger doch eher mal abwartend. Insgesamt jedoch waren die Besucher recht zahlreich. Im großen Saal waren mehrere Stellwände aufgestellt und ebenso wie die Wände ringsum mit Gemälden der

Künstlerin Nadja Schwendemann „vom Rhein“ versehen. Sie versteht es, die vielfältigen Ängste der Menschen dieser Zeit in Bildern auszudrücken, sichtbar, erfassbar und damit überwindbar zu machen. Ganz deutlich ist dies im Bild des „Galopp zum Burn-out“ zu sehen. Daneben malt sie aber auch im Stile Leonardo da Vincis andere Bilder, zum Beispiel dessen berühmte „Mona Lisa“.





Nadja Schwendemann



Christina Stoschuss, Ellingen



Frau Schwendemann unterhält
auch eine website, die zum
Besuchen einlädt:

www.oculus.artistsite.de



Musikalisch begleitet und untermalt wurde die
Ausstellung von der Band

„Mrs. Cue and the sparkling wine lovers“

mit Petra Morales aus Katzenbach
als Sängerin.

Auch sie haben eine website:

www.mrs-cue.de

Im oberen Raum des Bürgerhauses Ellingen hatte die Künstlerin Christiane Vogel, ebenfalls aus Rhein, ihre Werke ausgestellt. Diese sind in 3-D gestaltet, was man ganz ohne 3-D-Brille sofort sehen kann. Sie befinden sich auch

nicht in einem Rahmen sondern in einem Gehäuse, sind also „erhaben“. Ferner fertigt sie Marionetten – und jedes zweite Jahr das „Mürschbeijer Mädchen“ oder den „Mürschbeijer Jong“, so auch unsere Marlies Roth.



Marionette
Marlies Roth
-
Mürschbeijer
Mädchen
2002

Im Casino des Bürgerhauses hatten Heidi und Hildegard am Sonntagnachmittag ein leckeres Kuchenbuffet aufgebaut und schnell Abnehmer gefunden.



Von allen während der Ausstellung gemachten Fotos hat Heidi zwei Bildertafeln gemacht, die im Bürgerhaus anzusehen sind.



Heidi war auch diejenige, die auf die Schnelle die beiden Hinweistafeln vorm Eingang aufs Papier gezaubert hatte. Die Idee, eine Kunstausstellung im Bürgerhaus Ellingen zu machen, ist ebenso bei einem Gespräch zwischen ihr und Frau Schwendemann entstanden.

Der Oberbergische Anzeiger berichtete über die „Erste Kunstausstellung im Bürgerhaus Ellingen“:

Musik und Malerei im Wechselspiel

AUSSTELLUNG Kunstwochenende mit Nadja Schwendemann und Jazztrio im Bürgerhaus



Mit Klangcollagen bereicherte die Band von Sängerin Petra Morales die Bilder von Nadja Schwendemann (hinten). BILD: KREMPH

Ellingen. Die Morsbacher Künstlerin Nadja Schwendemann hat ihre Gemälde nach langer Zeit wieder der Öffentlichkeit präsentiert. Im Ellinger Bürgerhaus konnten sich die Besucher vom Können der Malerin überzeugen. Schwendemann hat in den vergangenen Jahren die Maltechniken Leonardo da Vincis studiert. Ihr Spektrum reicht aber über Surrealistisches bis ins Abstrakte. Nadja Schwendemann ist es ein Anliegen, dass ihre Kunst verständlich ist. Auf gewisse Weise sei jedes Bild ein Selbstporträt. Die Namen verweisen auf Seelenzustände. So spiegelt auch das Gemälde "Der Galopp zum Burnout" Selbst erlebtes wieder. Die Künstlerin sieht die Welt intensiv, voller Gegensätzen und spannungsgeladen. Inspirieren lässt sich Schwendemann bei der Malerei oft von

Musik. Ihre Bilder sind naturgemäß zweidimensional, Klänge ergänzen die fehlende dritte Dimension. Als sie auf die Morsbacher Gruppe "Mrs. Cue and the Sparkling Wine Lovers" traf, wusste sie genau: "Das ist die Musik, die ich für meine Kunst brauche." Sie lud die Band ein, die Ausstellung musikalisch zu umrahmen, damit sich jazzige Musik und Bilder wechselseitig bereichern. An beiden Tagen der Ausstellung traten die Musiker in Triobesetzung auf. Doch damit nicht genug der Morsbacher Gruppenkunst: Im oberen Stockwerk des Bürgerhauses waren farbenfrohe Skulpturen, Reliefs und Marionetten der Künstlerin Christiane Vogel zu sehen. (kal)

www.oberberg-aktuell.de berichtete ebenfalls recht ausführlich:

Kunst will entdeckt werden



(jd/27.08.2012-16:50)

Morsbach - Nach mehrjähriger Entwicklungspause trat Nadja Schwendemann wieder an die Öffentlichkeit und zeigte eine große Sammlung ihrer Arbeiten aus dem Bereich Surrealismus, Abstraktes und Altmeisterliches.

[Bilder: Gennadi Jurastow
--- Ihre von der Musik
inspirierte Kunst stellte
Nadja Schwendemann in
Morsbach-Ellingen vor.]

Am vergangenen Wochenende fand im Bürgerhaus Ellingen die Vernissage der Künstlerin Nadja Schwendemann statt. Für musikalische Untermalung sorgte die sechsköpfige Morsbacher Band „Mrs. Cue an the sparkling wine lovers“, die Klangcollagen aus einer Mischung von Jazz, Soul, Fusion und Improvisation bot. Gastausstellerin war die Morsbacher Künstlerin Christiane Vogel, die im oberen Geschoss des Hauses Reliefbilder, Skulpturen und Marionettenfiguren ausstellte.

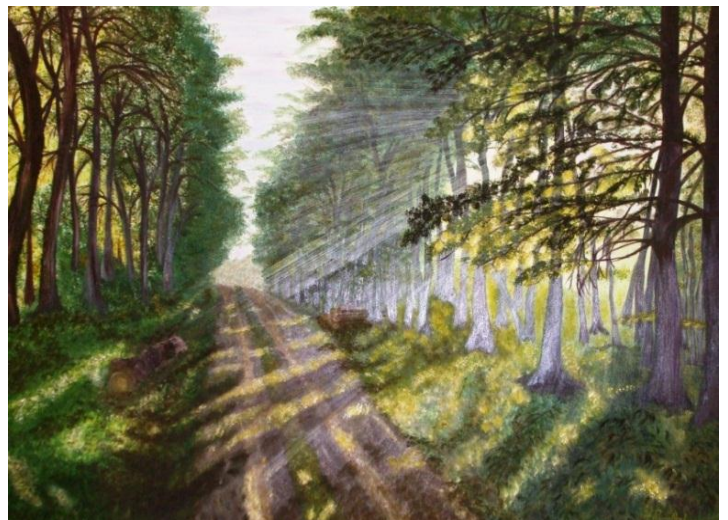
Nadja Schwendemann, die 1962 als Kind einer Künstlerfamilie in Österreich geboren wurde, kam 1969 nach Deutschland. Seit 1990 stellt sie ihre Werke in diversen Einrichtungen aus und fertigt Buchillustrationen für einige Autoren an. In diesem Jahr ruft sie ihr neues Projekt, „Ich male unter dem Einfluss experimenteller Musik“, ins Leben. Laut Schwendemann steht ihre künstlerische Arbeit eng in Verbindung mit dem Einfluss von Musik. Aus diesem Grund auch die Zusammenarbeit mit der sechsköpfigen Morsbacher Band. Das künstlerische sowie das musikalische Schaffen sehe sie als Gemeinschaftswerk des vergangenen Wochenendes, erklärte Schwendemann.



Bei der diesjährigen Wanderung der Waldbauern waren insgesamt 90 Teilnehmer, doch nur vier aus Ellingen – die andern hatten alle keine Zeit.



„Ellinger Grund“ von Christina Stoschuss



Waldidylle von Heidi Rosenthal



Einladung an alle „Musi-Kids“ in Ellingen

Musik von Anfang an:
Auf ins neue Schuljahr
mit neuem Hornlehrer!

www.musikzug-wendershagen.de

www.musikschulemorsbach.de

MGV „Harmonie“ Wendershagen



Wer Interesse am Gesang und
Lust auf die „Harmonie“ hat,
ist uns stets willkommen.

Unsere Gesangproben finden
jeden Dienstag um 20.00 Uhr im
Bürgerhaus Ellingen statt.

www.mgv-harmonie.de



NaturKulturhaus

51597 Morsbach-Ellingen

Korseifener Straße 21

Telefon: 02294 - 999 83 03

www.naturkulturhaus.de

www.die-malwerkstatt.de



Impressum
Herausgeber:
Satz und Texte:
Druck:
Fotos

Dorfgemeinschaft Ellingen e.V. Nr. 12 Juli - Sept. 2012
Egon Schneider
Rainer Lauff,
Heidi Rosenthal, Katja Nickel, Klaus Jung, Egon Schneider